

Informationen zur Planung und zum Ablauf von Seminaren für Studierende des Studienganges Internationale Wirtschaft & Entwicklung

(Stand: 08.04.2021)

Im Verlauf des Bachelor-Studienganges Internationale Wirtschaft & Entwicklung (IWE) werden zwei Seminare belegt. Diese sind Bestandteile der Modulbereichen E (*Internationale Wirtschaft*) und F (*Entwicklung*). Von den Studierenden wird an dieser Stelle erwartet, selbstständig eine Auswahl an passenden Veranstaltungen zu treffen und diese zu belegen.

Im Rahmen der Seminare werden ökonomische Grundkenntnisse auf wirtschaftliche und gesellschaftliche Problemstellungen angewandt. Studierende sollen in die Lage versetzt werden, grundlegende bzw. komplexe Probleme kritisch zu reflektieren, zu diskutieren und zu bewerten.

Im Folgenden stellen wir einige Informationen bereit, die Ihnen bei der Planung von Seminaren helfen und einen Überblick über deren Ablauf geben sollen.

Zeitpunkt zur Belegung von Seminaren im Studium:

- Es wird empfohlen, Seminare ab dem dritten oder vierten Semester bzw. nach Absolvierung des Grundlagenteils des Studiums zu belegen.
- Bitte beachten Sie bei der Planung Ihres Studiums und eventuellen Praktika, dass Sie für die Seminare häufig Hausarbeiten während der Semesterferien anfertigen müssen (siehe unten).

Bestandteile und Aufbau eines Seminars:

- Ein Seminar besteht in der Regel aus drei Teilen: **Dem Anfertigen einer Hausarbeit** zu einem vorgegebenen Thema, der **Präsentation** dieser Arbeit während der Seminarsitzung und der **Diskussion** in der Gruppe. Manchmal wird zusätzlich dazu eine **Seminarklausur** geschrieben.
- Die einzelnen Themen der Hausarbeiten der Seminarteilnehmer*innen sind meist spezifische Fragestellungen zum Oberthema des Hauptseminars.
- Die Hausarbeiten müssen in der Regel alleine angefertigt werden, es gibt jedoch Ausnahmen, bei denen zwei oder mehr Studierende eine Hausarbeit zusammen anfertigen. Dies legt jede Seminarleiter*in individuell fest.
- Die Anfertigung der Hausarbeiten erfolgt entweder **vor** den Seminarsitzungen, **im Anschluss** an oder **parallel zu den Sitzungen**.
- Soll die Hausarbeit vor der Seminarsitzung angefertigt werden, ist der **Abgabetermin häufig** am Ende der vorlesungsfreien Zeit vor dem oder am Anfang des Semesters, in dem das Seminar stattfindet.
- Werden die Hausarbeiten nach der Seminarsitzung oder während des Semesters angefertigt, wird der Abgabetermin individuell von den Lehrstühlen bekannt gegeben.

Anmeldung zu Seminaren:

- Häufig findet die Anmeldung für Seminare des **kommenden Semesters** bereits in den **letzten Wochen des laufenden Semesters** statt, d.h. im Januar/Februar bzw. im Juni/Juli. Dies gilt oftmals für die Seminare, die von den Lehrstühlen der Fakultäten III (RW) und II (BCG) angeboten werden.

- Für andere Seminare wiederum beginnt die Anmeldung in den Semesterferien vor oder am Anfang des Semesters, in dem das Seminar stattfindet. Dies gilt oftmals für die Seminare, die von den Lehrstühlen der Fakultäten IV (SpLit) und V (KuWi) angeboten werden.
- Informationen über die angebotenen Seminare im folgenden Semester und ihre Anmeldung werden als **Aushänge** auf den einzelnen Lehrstuhlseiten, bzw. direkt an den Lehrstühlen bekannt gegeben. Zusätzlich werden diese Aushänge als **Newsletter** an ihre Abonnenten verschickt. Es empfiehlt sich daher, die **Newsletter aller in Frage kommenden Lehrstühle zu abonnieren**.
- Bitte beobachten Sie das Seminarangebot langfristig und wählen Sie dann ein Seminar, dessen Thema Sie auch interessiert. Die Themen der Seminare wechseln häufig.
- Sollten sich Ihnen die Anmeldemodalitäten zu einzelnen Seminaren nicht erschließen, wenden Sie sich bitte an die verantwortliche Dozent*in, bevor Sie die Veranstaltung aufsuchen.

Anrechnung von Seminaren:

- Wenn die Seminaranmeldung über cmlife erfolgt ist, wird die Note direkt in cmlife eingetragen.
- Wenn die Anmeldung nicht über cmlife erfolgte, wird der Nachweis über die erfolgreiche Teilnahme an einem Seminar, in dem auch die entsprechende Note vermerkt ist, von dem jeweiligen Lehrstuhl in Form eines Scheins ausgestellt. Der Nachweis wird von den Studierenden selbst am betreffenden Lehrstuhl abgeholt und an das Prüfungsamt weitergeleitet.
- Im Verlauf des Studiengangs Internationale Wirtschaft & Entwicklung ist es prinzipiell möglich, mehr als die zwei obligatorischen Seminare zu belegen. Diese können, je nach Thema, zur Anrechnung in den Spezialisierungsbereichen J bis M dienen.
- Bitte informieren Sie sich vorab, ob und wie eine Anrechnung im speziellen Fall möglich ist.